

Wohnungsbaugenossenschaften: mit LetterXpress Verbrauchsinformationen effizient versenden

Mit dem Online-Service von LetterXpress können Wohnungsbaugenossenschaften und andere Immobilienverwalter Wärmeverbrauchsdaten unkompliziert und regelkonform an die Mieter versenden.

Zum 01.12.2021 ist die neue Heizkostenverordnung in Kraft getreten, diese verpflichtet Vermieter seit Januar 2022 dazu, Mieter monatlich über ihren individuellen Energieverbrauch zu informieren. Die Heizinformation soll Verbraucher dazu anregen ihren Verbrauch zu reduzieren und bestehende Energiesparpotenziale auszuschöpfen. Die sogenannte Novelle der Heizkostenverordnung (HeizKV) ist im Bundesgesetzblatt verkündet worden und orientiert sich an Vorgaben der EU-Energieeffizienzrichtlinie.

Briefe erleichtern die direkte Kommunikation

In der Verordnung ist nicht nur festgelegt, dass im Regelfall fernablesbare Messgeräte bis Ende 2026 installiert sein müssen, sondern auch, dass Verbraucher monatlich und unmittelbar über ihren Verbrauch informiert werden müssen. Das bedeutet, dass die Information die Verbraucher direkt erreichen muss, ohne dass sie diese selbst suchen müssen. Für diese unmittelbare Kommunikation hat der Brief weiterhin Vorteile gegenüber einer Kommunikation per Mail oder App. Briefe gehen in der täglichen Informationsflut nicht so leicht unter.

Großer Aufwand für Immobilienverwalter und Wohnungsbaugenossenschaften

Allerdings bedeutet ein monatlicher Versand von Informationen per Brief für Vermieter einen erheblichen Mehraufwand. Die Informationen müssen einerseits verständlich und motivierend aufbereitet werden, hierfür hat das Umweltbundesamt [ein Konzept](#) ausgearbeitet, andererseits müssen die Briefe gedruckt, kuvertiert und frankiert werden. Dies bedeutet einen deutlichen manuellen Aufwand und es werden Arbeitskräfte gebunden, die an anderer Stelle eventuell fehlen.

Mit LetterXpress Dokumente online übertragen und als echte Briefe versenden lassen

Der hybride Briefversand von LetterXpress macht es möglich, einfach, sicher, schnell und kostengünstig wichtige Informationen ohne manuelle Arbeitsschritte zu versenden. Über verschiedene Übertragungswege können Wohnungsbaugenossenschaften oder andere Immobilienverwalter ihre Dokumente online hochladen und als echte Briefe versenden lassen.

„Mit LetterXpress unterstützen wir Immobilienverwalter und Wohnungsbaugenossenschaften, indem wir ihren Briefversand digitalisieren und den Mehraufwand deutlich reduzieren“, sagt Oliver Fischer, Geschäftsführer der A&O Fischer GmbH & Co.KG. Und nicht nur manuelle Arbeitsschritte werden durch die Digitalisierung eingespart, mit LetterXpress lassen sich gleichzeitig Kosten verringern. So sind im Standard-Briefpreis von 80 Cent brutto (0,67 € netto) neben der Frankierung auch die Druckkosten, das Papier und die Umschläge enthalten. Es fallen keine weiteren zusätzlichen Kosten an.

Briefe versenden per Mausclick

Schnell, günstig und sicher



LetterXpress versendet die Briefe DSGVO konform und das Unternehmen ist DIN ISO 27001 zertifiziert. Die Übertragung der Daten erfolgt verschlüsselt und alle Mitarbeiter des Dienstes sind auf Vertraulichkeit geschult und verpflichtet. Für die Briefe fallen keine Mindestmengen an und es gibt keine Vertragslaufzeiten oder monatliche Grundgebühren. Informieren Sie sich umfassend auf LetterXpress.de. Für individuelle Fragen können Sie sich jederzeit an den Kundensupport wenden.